



# Der Bauschadenssachverständige

## Bestellung, Aufgaben und Praxis des Bauschadenssachverständigen im Gerichtsverfahren und als Privatgutachter

Von **Norbert Bogusch | Gerd Motzke**

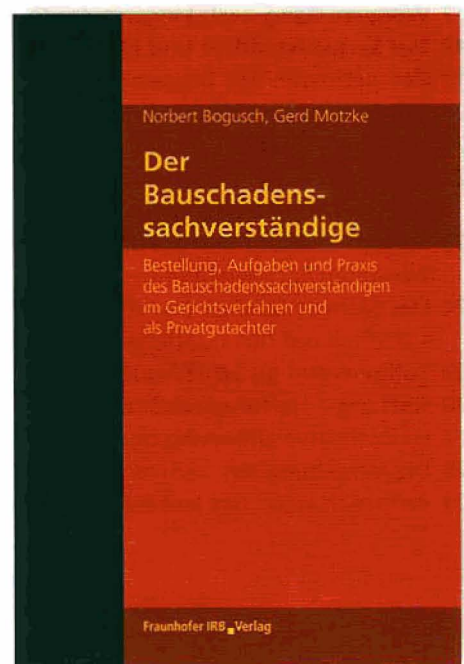
Viele Richter und Anwälte besitzen nur laienhafte Kenntnisse über den Bauablauf und die zu beachtenden bautechnische Zusammenhänge. Dennoch müssen vor Gericht letztendlich Tatsachen festgestellt und bewertet werden. Die prozessrechtliche Struktur eines Zivilprozesses erfordert eine enge Zusammenarbeit zwischen Sachverständigen und Juristen, bei der zahlreiche technische und rechtliche Belange zu berücksichtigen und für die Beweiserbringung in ihrer Komplexität zu entflechten sind.

Das Buch hilft Sachverständigen und denjenigen, die sich der Ausbildung zum Sachverständigen unterziehen, bei der Bearbeitung von Bauschadensfällen. Die Autoren geben über das rechtlich-verfahrenstechnische Rüstzeug hinaus wertvolle praktische Empfehlungen für die gerichtsgutachterliche Tätigkeit des Bausachverständigen. Als Dozenten in der Sachverständigenausbildung sind sie eng vertraut mit den Fragen, Aufgaben und Problemstellungen, mit denen der zukünftige Sachverständige im Zusammenspiel mit Gericht und Verhandlungsparteien konfrontiert wird.

### Die Autoren:

**Dipl.-Ing. (FH) Norbert Bogusch** ist von der Industrie- und Handelskammer in Bonn öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Schäden an Gebäuden sowie die Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken; Referententätigkeit in der Sachverständigenausbildung, seit 1999 bei verschiedenen Seminarveranstaltern.

**Prof. Dr. Gerd Motzke** war bis 2006 Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht München, Bausenat in Augsburg. Er ist Honorarprofessor für Zivilrecht und Zivilverfahrensrecht an der Juristischen Fakultät der Universität Augsburg und Mitherausgeber der Neuen Zeitschrift für Baurecht und Vergaberecht (NZBau) sowie des Großkommentars zur VOB. Gerd Motzke ist Referent in der Ausbildung von Sachverständigen und der Fortbildung von Rechtsanwälten. Er ist Autor von Veröffentlichungen zu Fragen des privaten Baurechts und des Technikrechts.



### Der Bauschadenssachverständige

Bestellung, Aufgaben und Praxis  
des Bauschadenssachverständigen im  
Gerichtsverfahren und als Privatgutachter

Norbert Bogusch, Gerd Motzke

2008, 336 Seiten, zahlreiche Musterformulare,  
Gebunden

ISBN 978-3-8167-7591-1

€ 49,- | CHF 77,50 \*

## Aus dem Inhalt:

### Sachverständigenwesen aus Sicht des Sachverständigen

- 1 Der Begriff »Sachverständiger«
- 2 Grundlagen der Sachverständigentätigkeit
- 3 Der Sachverständige für Schäden an Gebäuden
- 4 Qualifikation des Sachverständigen
- 5 Sachverständige und Werbung
- 6 Der Ortstermin
- 7 Vorbereitung des Gutachtens
- 8 Gutachtenbearbeitung
- 9 Besondere Arten des Gutachtens
- 10 Der Weg zur öffentlichen Bestellung

### Sachverständigenwesen aus juristischer Sicht

- Der Sachverständige im gerichtlichen Verfahren
- 11 Zuziehung eines Sachverständigen – Zuziehungsbedarf
- 12 Aufgabenfelder des Sachverständigen
  - Gegenstand und Inhalt eines Gutachtens
- 13 Die Rolle und die Rechtsbeziehung des Sachverständigen
- 14 Das gerichtliche Verfahren
- 15 Verfahren in erster Instanz
- 16 Das Gutachten
  - Zeitrahmen
  - Inhaltliche und formale Anforderungen
- 17 Weiterer Gang nach Eingang des Gutachtens bei Gericht
- 18 Der Sachverständige und Mitarbeiter
- 19 Das selbstständige Beweisverfahren ab §§ 485 ff. ZPO
- 20 Der Gerichtssachverständige und das Gericht
- 21 Die Ablehnung des Gerichtssachverständigen
- 22 Streitverkündung gegenüber dem Gerichtssachverständigen
- 23 Selbstständiges Beweisverfahren gegen den gerichtlich bestellten Sachverständigen
- 24 Der Sachverständige als Privatgutachter
  - Einfluss auf das staatliche Gerichtsverfahren
- 25 Tätigwerden als Schiedsgutachter
- 26 Haftung – Haftungsbeschränkung – Haftungsausschluss
- 27 Haftpflichtversicherung und Sachverständiger
- 28 Die Vergütung des Sachverständigen
- 29 Anforderungen des lautereren Wettbewerbs

### Sachverständigenvertrag

(Auftraggeber)

befragt

den von der Industrie- und Handelskammer zu Nirgendwo öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen für Schäden an Gebäuden

Dipl.-Ing. Peter Sorgfältig \* Hauptstraße 1 \* 12345 Nirgendwo  
(Auftragnehmer)

mit der Erstattung eines schriftlichen **Gutachtens** für das Grundstück

Ort	Straße / Nr.
-----	--------------

zu folgenden Fragestellungen:

1.	
2.	
3.	

**Honorar**  
Das Honorar wird zum Nachweis zu folgenden Stundensätzen abgerechnet:  
für die Sachverständigenstunde: X,00 € + MWST  
für die Hilfskraftstunde: X,00 € + MWST

**Nebenkosten**  
Nebenkosten (Fahrtkosten, Fotos, Kopien, Porto, Telefon etc.) werden mit X % der Honorarsumme abgerechnet.

**Zahlungsvereinbarungen**  
Der Auftraggeber zahlt dem Auftragnehmer einen Vorschuss in Höhe von ..... € Nach Eingang der Anzahlung wird mit der Bearbeitung des Gutachtens umgehend begonnen. Das Gutachten wird dem Auftraggeber bis zum ..... in .....-facher Ausfertigung zugestellt. Der Restbetrag ist binnen 7 Tagen fällig.

**Sonstige Vereinbarungen:**

..... den ..... Nirgendwo, den .....

.....  
Unterschrift des Auftraggebers

.....  
Unterschrift des Auftragnehmers

**Ablauf eines gerichtlichen Verfahrens mit Einschaltung eines Sachverständigen für Schäden an Gebäuden**  
Erläuterungen  
Beispielfall

Praxis-Formularteil

# Bestellung: Fax 0711 970-2508

Frankfurt, September 2008. 14. Auflage. 472 Seiten, gebunden. Preis € 49,-. ISBN 978-3-8167-7591-1. Versand in 1000 Exemplaren. Versandfertig ab Oktober 2008. Preisänderung vorbehalten. Für Österreich und Schweiz: € 54,-.



Der Bauschadenssachverständige | ISBN 978-3-8167-7591-1 | € 49,-

Fraunhofer IRB Verlag  
Fraunhofer-Informationszentrum  
Raum und Bau IRB  
Postfach 80 04 69  
70504 Stuttgart

Absender .....

E-Mail .....

Straße/Postfach .....

PLZ/Ort .....

Datum/Unterschrift .....